Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 **Beschaffer**

1.1 **Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg Hochbauamt

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 **Verfahren**

2.1 **Verfahren**

Titel: Bamberger Straße 8, Neubau Integrierte Leitstelle und Einheit Kabelnetz (KRITIS).

Beschreibung: Die Stadt Nürnberg plant den Neubau der integrierten Leitstelle für die Alarmierung
der Feuerwehr und Rettungsdienste sowie die Einheit Kabelnetz (Elektro- und Kommunikationstechnik,
Materiallogistik usw.) im Norden von Nürnberg.

Der erweiterte Rohbau umfasst zusätzlich die nachfolgend aufgeführten Leistungen:
Geothermie_ Sondenfeld
Geothermie_ Erdbau und Baugrube, Bodenarb.,
Zaun,
Entwässerung (vorab)
Baumschutz
HLS_ Grundleitungen u. Entwässerung
ELT_ Baustrom
ELT_ Leerohrsysteme Tiefbau
ELT_ Leerrohrsysteme Hochbau
ELT_ Räumlichkeiten für Trafos und NEA`s
ELT_ Erdungsanlagen in Rohbau
GA_ Leerrohrsysteme Tiefbau

Kennung des Verfahrens: ccb55601-5c00-4417-bf6e-f776bd44d1d4

Interne Kennung: 2026005357

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45223220 *Rohbauarbeiten*

2.1.2 **Erfüllungsort**

Ort: Nürnberg/ Schnepfenreuth

Postleitzahl: 90489

NUTS-3-Code: *Nürnberg, Kreisfreie Stadt* (DE254)

Land: *Deutschland*

2.1.4 **Allgemeine Informationen**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6 **Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5 **Los**

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0001

Titel: Bamberger Straße 8, Neubau Integrierte Leitstelle und Einheit Kabelnetz (KRITIS).

Beschreibung: Die Stadt Nürnberg plant den Neubau der integrierten Leitstelle für die Alarmierung
der Feuerwehr und Rettungsdienste sowie die Einheit Kabelnetz (Elektro- und Kommunikationstechnik,
Materiallogistik usw.) im Norden von Nürnberg.

Der erweiterte Rohbau umfasst zusätzlich die nachfolgend aufgeführten Leistungen:
Geothermie_ Sondenfeld
Geothermie_ Erdbau und Baugrube, Bodenarb.,
Zaun,
Entwässerung (vorab)
Baumschutz
HLS_ Grundleitungen u. Entwässerung
ELT_ Baustrom
ELT_ Leerohrsysteme Tiefbau
ELT_ Leerrohrsysteme Hochbau

ELT_ Räumlichkeiten für Trafos und NEA`s
ELT_ Erdungsanlagen in Rohbau
GA_ Leerrohrsysteme Tiefbau

Interne Kennung: b4b94c8c-a358-4a47-9c42-fb8a528d2a03

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45223220 *Rohbauarbeiten*

5.1.2 **Erfüllungsort**

Ort: Nürnberg/ Schnepfenreuth

Postleitzahl: 90489

NUTS-3-Code: *Nürnberg, Kreisfreie Stadt* (DE254)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 31/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 20/03/2031

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **ja**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis der Befähigung zur Berufsausübung umfasst die Eintragung in das Berufs-
oder Handelsregister oder die Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes.
Nachweisführung

zu Eignung und dem Fehlen von Ausschlussgründen: Die Eignung kann durch Eintragung
in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauuntemehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis)
nachgewiesen oder durch Eigenerklärung vorläufig nachgewiesen werden. Gelangt das
Angebot eines nicht präqualifizierten Unternehmens in die engere Wahl, sind die in
den Eignungskriterien genannten Bescheinigungen nach Aufforderung innerhalb von 6
Kalendertagen vorzulegen. Gelangt das Angebot eines präqualifizierten Unternehmens
in die engere Wahl, hat das Unternehmen zusätzlich die In den Eignungskriterien beschriebenen,
konkret auftragsbezogenen Bescheinigungen zum Umsatz und zu den Referenzen nach Aufforderung
innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen, soweit die Prüfung der Vergabestelle ergibt,
dass die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Unterlagen die beschriebenen
Anforderungen quantitativ nicht oder nicht ausreichend belegen. Durch ausländische
Unternehmen sind gleichwertige Bescheinigungen vorzulegen. Stützt sich ein Bewerber/Bieter
zum Nachweis seiner Eignung auf andere Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis
oder sind die Eigenerklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen
auf Veriangen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Werden die Kapazitäten anderer
Unternehmen gemäß $ 6d EU Abs. 1VOB/A in Anspruch genommen, so muss gemäß § 6d EU
Abs. 3 VOB/A die Nachweisprüfung auch für diese Unternehmen erfolgen. Gemäß § 6d EU
Abs. 1 Satz 5 VOB/A hat der Bieter die Möglichkeit, andere Unternehmen, deren Kapazitäten
der Bieter in Anspruch genommen hat, einmal zu ersetzen, wenn dieses Unternehmen einschlägige
Eignungsanforderung nicht erfüllt oder bei diesem Ausschlussgründe gemäß § 6e EU Abs.
1 bis 5 VOB/A vorliegen.

Kriterium: *Durchschnittlicher Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit umfassteine
Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen

Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen betrifft,die mit der zu vergebenden Leistung
vergleichbar sind, unter Einschluss desAnteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen
ausgeführten Aufträgen. Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentlichen
Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen
vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies
umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen
oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert,
beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Es wird vom Bieter
daher die Erklärung verlangt, dass er entsprechend den Vorgaben der Verordnung (EU)
2022/576 keinen Bezug zu Russland aufweist. Darüber hinaus werden vom Bieter folgende
Erklärungen bzw. Nachweise für das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e
EU VOB/A verlangt:
- Erklärung, dass das Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist, bzw. ob ein Insolvenzverfahren
über das Vermögen des Unternehmens oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder
eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt
worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet.
- Erklärung, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern,
Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist. Falls das Angebot in
die engere Wahl kommt, ist eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse
bzw. der zuständigen Krankenkasse vorzulegen.
- Erklärung, dass für das Unternehmen keine schwere Verfehlung gern. § Sa Abs. 2 Nr.
7 VOB/A vorliegt.
Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, der den
Zuschlag erhalten soll, eine Auskunft aus dem bundesweiten Wettbewerbsregister anfordem.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Arbeiten*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit umfasst:
- Erklärung, dass in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren Leistungen
ausgeführt wurden, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Falls das
Angebot in die engere Wahl kommt, ist für drei Referenzen je eine Referenzbescheinigung
vorzulegen.
- Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte
zur Verfügung stehen. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, sind Angaben über
die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich
beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem
technischen Leitungspersonal vorzulegen.
- Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen an andere Unternehmen
als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/12/2026 12:00 +01:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/e9c0fe95-028d-4c00-92e6-8dcbb9b517dd

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/e9c0fe95-028d-4c00-92e6-8dcbb9b517dd

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 22/12/2026 09:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 100 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise
des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: *Nein*

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB

innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewertung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-
oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15
Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Nürnberg, Rechtsamt, Abteilung 3-VMN

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

8 **Organisationen**

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg Hochbauamt

Identifikationsnummer: b8b3f6fd-d55b-4a00-9794-a0bf85492169

Abteilung: Hochbauamt

Postanschrift: Marientorgraben 11

Ort: Nürnberg

Postleitzahl: 90402

NUTS-3-Code: *Nürnberg, Kreisfreie Stadt* (DE254)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Hochbauamt

E-Mail: h@stadt.nuernberg.de

Telefon: +49 9112314200

Internet-Adresse: https://www.nuernberg.de/internet/hochbauamt/

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Identifikationsnummer: 855daf8c-fe9f-4b20-b84c-8e495602d628

Postanschrift: Promenade 27

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91522

NUTS-3-Code: *Ansbach, Kreisfreie Stadt* (DE251)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 98153-1277

Fax: +49 98153-1837

Internet-Adresse: https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg, Rechtsamt, Abteilung 3-VMN

Identifikationsnummer: 42c9c6cf-cf68-4f0a-863c-fd6e52b1ce0d

Postanschrift: Bauhof 9

Ort: Nürnberg

Postleitzahl: 90402

NUTS-3-Code: *Nürnberg, Kreisfreie Stadt* (DE254)

Land: *Deutschland*

E-Mail: VMN@stadt.nuernberg.de

Telefon: +49 911231-4831

Fax: +49 911231-4209

Internet-Adresse:
https://www.nuernberg.de/internet/rechtsamt/vergabemanagement.html

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ecac9866-fe6e-4ac6-9fe2-093eb0e19152 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/11/2026 15:37 +01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*